

9872 Millstatt am See | Wohnung | Objektnummer: 938

Dem See und Zentrum so nah. Mieten in Millstatt am See. Penthouse mit gehobener Ausstattung.



Ihr Ansprechpartner
Patrick Schmölzer
+43 699 18 000 209

patrick@lebensraum-immo.at
www.lebensraum-immo.at

Dem See und Zentrum so nah. Mieten in Millstatt am See. Penthouse mit gehobener Ausstattung.



Lage

Millstätter See;
Zentrum;

Beschreibung

Penthouse - Mietwohnung mit 2 Schlafzimmern, gehobener Ausstattung (möbliert), idealer Raumauflteilung und atemberaubendem Ausblick zu vermieten.

Die Wohnung ist direkt in Millstatt in Zentrumsnähe, wobei gerade der Seeblick für gemütliche Stunden am Balkon mit Holzboden einlädt.

Das Haus, in dem sich die Wohnungen befinden, wurde 2013 generalsaniert (Bodenheizung, sanitäre Anlagen, Balkone, Solaranlage, Fernwärme) und auch seit damals immer wieder modernisiert.

Beheizt wird das gesamte Haus mit Zentralheizung und Fußbodenheizung mittels Fernwärme.

Die Möblierung umfasst: Küche, Bad, Toilette, Eltern- und Kinderzimmer, Wohnzimmer mit ausziehbarer Couch, Balkone mit Tischen und Bestuhlung.

Mit geringem Aufwand auch um ein Zimmer erweiterbar (4 Zimmer gesamt).

Ihr Wohn(T)raum? Wir können Ihnen diesen erfüllen.

Die Volksschule "Millstatt am See - Anna Gasser" befindet sich seit kurzem in Obermillstatt.

Die Region:

Die Region ist eingebettet in ganzjährig nutzbare Freizeitinfrastruktur, von den benachbarten Schiregionen (Goldeck, Katschberg, Bad Kleinkirchheim) bis hin zu Wander- und Radwegen rund um den Millstätter See. Der Golfplatz ist in wenigen Minuten erreichbar. Die Flughäfen Klagenfurt und Laibach sind in 45 bzw. 80 Minuten

erreichbar, Salzburg ca. 90 Minuten. Für Kulturinteressierte bieten die Musikwochen Millstatt oder das Ganzjahresprogramm im Schloss Porcia hochklassige Aufführungen.

Vom Wohnraum zum Lebensraum - mieten in Millstatt am Millstätter See.

Der Immobilienmakler erklärt, dass er – entgegen dem in der Immobilienwirtschaft üblichen Geschäftsgebrauch des Doppelmaklers – einseitig nur für den Vermieter tätig ist.

Eckdaten

Wohnfläche:	ca. 100,04 m ²	Nutzungsart:	Wohnen
Balkonfläche:	ca. 25,27 m ²	Schlüsselfertig:	Ja
Etage:	2. DG / Dachgeschoß	Beziehbar:	n. V.
Bäder:	1	Mobiliar:	möbliert
WCs:	1	Heizung:	Fernwärme, Fußbodenheizung, Zentralheizung
Balkone:	1		
Stellplätze:	1		
		Lagebewertung:	sehr gut
		Lärmpegel:	geringe Beeinträchtigung
		Erschließung:	vollerschlossen
		Bauart:	Altbau
		Zustand:	neuwertig
		Baujahr:	1911
		Ausrichtung:	Süden
		Letzte Sanierung:	2013
		Letzte Generalsanierung:	2013
		Energieausweis	
		HWB:	171 kWh/m ² a
		fGEE:	2,19

Ausstattung

Bauweise:	Massiv	Fenster:	Öffnbare Fenster, Doppel- / Mehrfachverglasung, Kunststofffenster
Dachform:	Satteldach	Beleuchtung:	Deckenleuchten
Ausbaustufe:	Schlüsselfertig mit Bodenplatte	Fernsehen:	Kabel / Satelliten-TV
Boden:	Fliesen	WCs:	Toilette
Befeuerung:	Fernwärme	Bad:	Bad mit Fenster, Badewanne, Dusche
Ausblick:	Bergblick, Stadtblick, Fernblick, Grünblick	Küche:	Wohnküche / offene Küche
Balkon:	Südbalkon / -terrasse	Stellplatzart:	Parkplatz
Räume:	Räume veränderbar		

Preisinformationen

Gesamtmiete:	1.262,14 €	Mietvertragserrichtung: EUR 400,00 für den Mieter
Miete:	1.055,00 €	Kaution:
Betriebskosten:	92,40 €	Provision: Gemäß Erstauftraggeberprinzip bezahlt
Heizkosten:	100,40 €	der Abgeber die Provision.
Umsatzsteuer:	134,82 €	
Monatliche Gesamtbelastung:	1.382,62 €	

Weitere Fotos



Wohnen - Essen - Kochen.



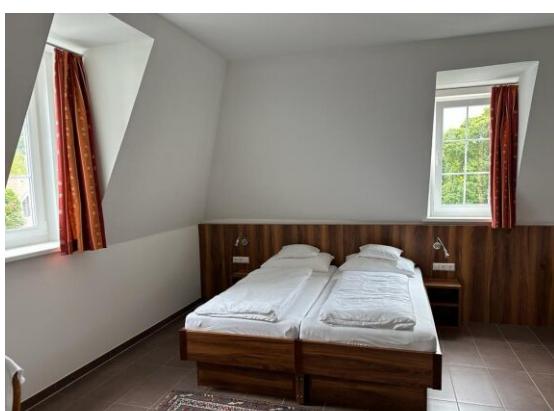
Schlafzimmer 1.



Schlafzimmer 2.



Balkon mit Seeblick.



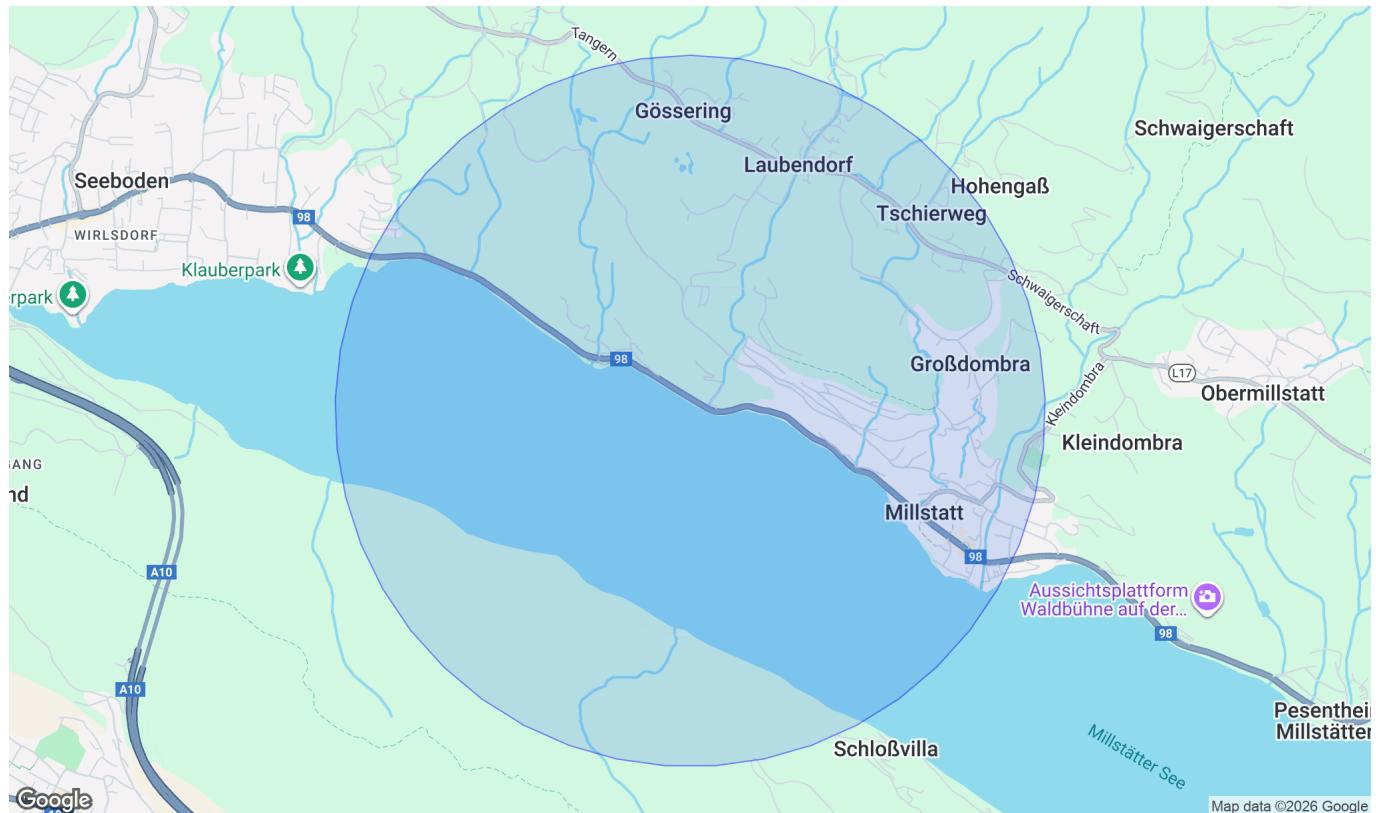
Schlafzimmer 1.



Badezimmer.

Lage

9872 Millstatt am See



Infrastruktur/Entfernungen (POIs)

Gesundheit

Arzt	500 m
Apotheke	500 m
Krankenhaus	6.500 m

Kinder & Schulen

Schule	500 m
Kindergarten	500 m
Höhere Schule	5.500 m

Nahversorgung

Supermarkt	500 m
Bäckerei	500 m
Einkaufszentrum	5.000 m

Sonstige

Bank	500 m
Post	500 m
Geldautomat	500 m
Polizei	500 m

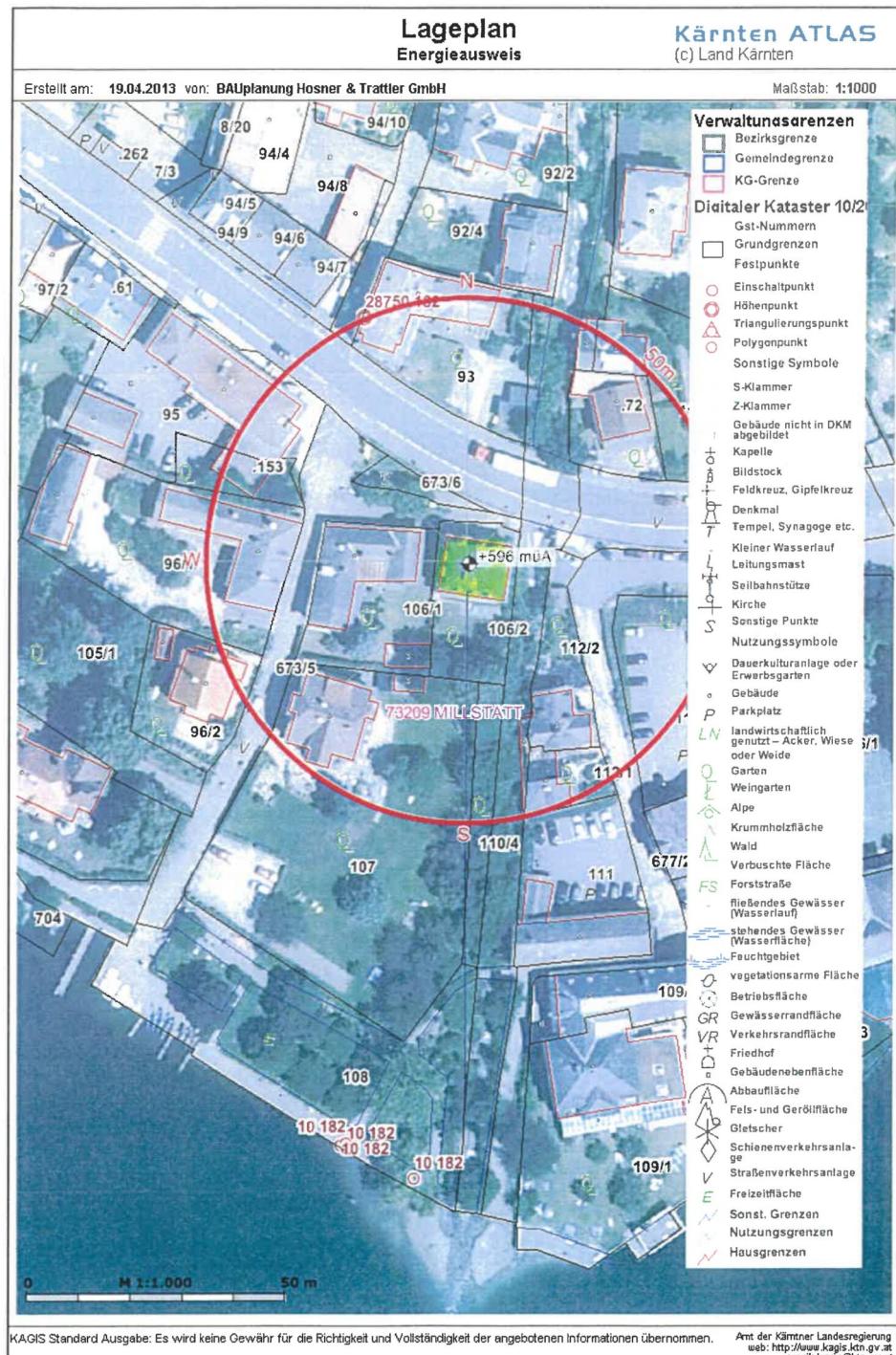
Verkehr

Bus	500 m
Autobahnanschluss	3.500 m
Bahnhof	5.000 m
Flughafen	7.000 m

Angaben Entfernung Luftlinie / Quelle: OpenStreetMap

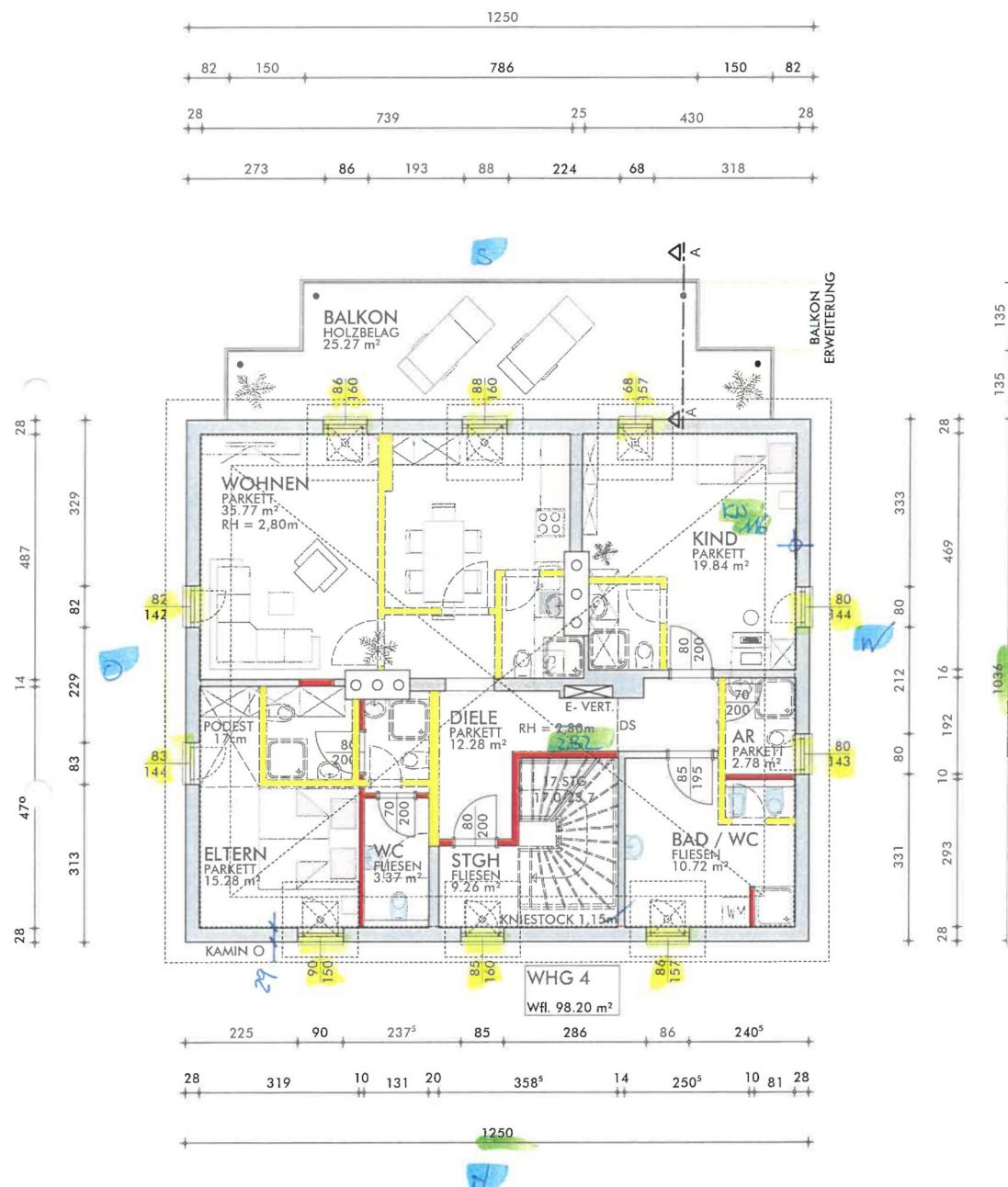
Plan

Siberix Report Writer Evaluation Version.
Visit www.siberix.com for more information.



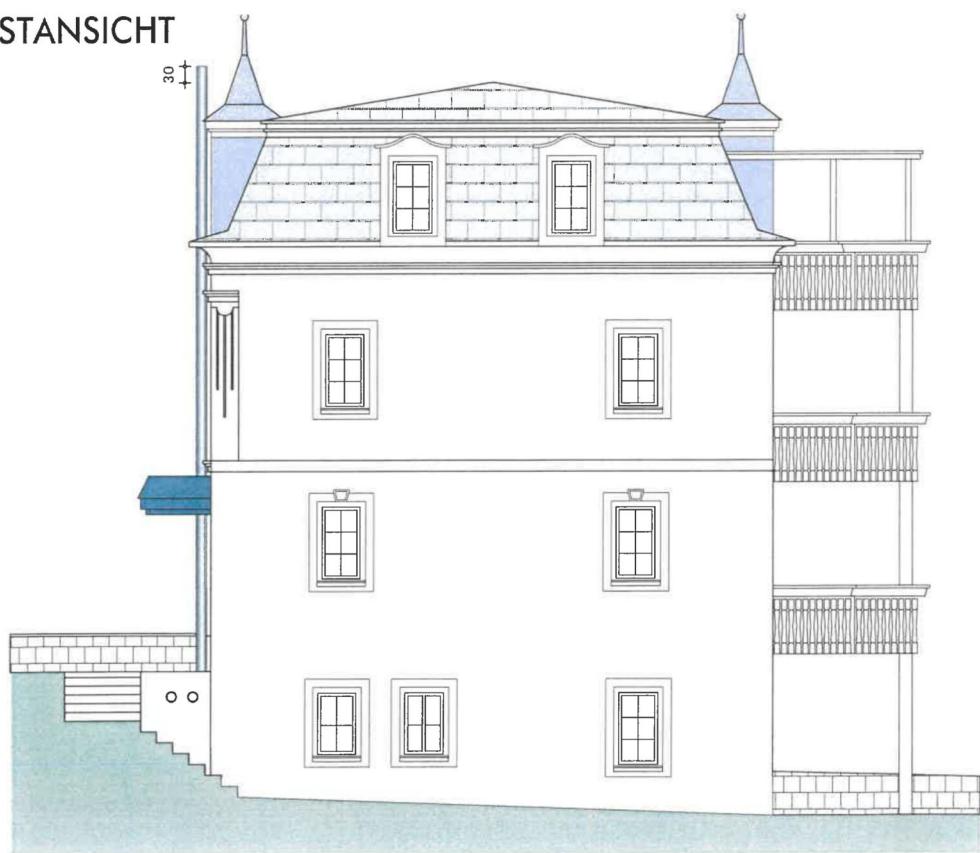
Plan

DACHGESCHOSS

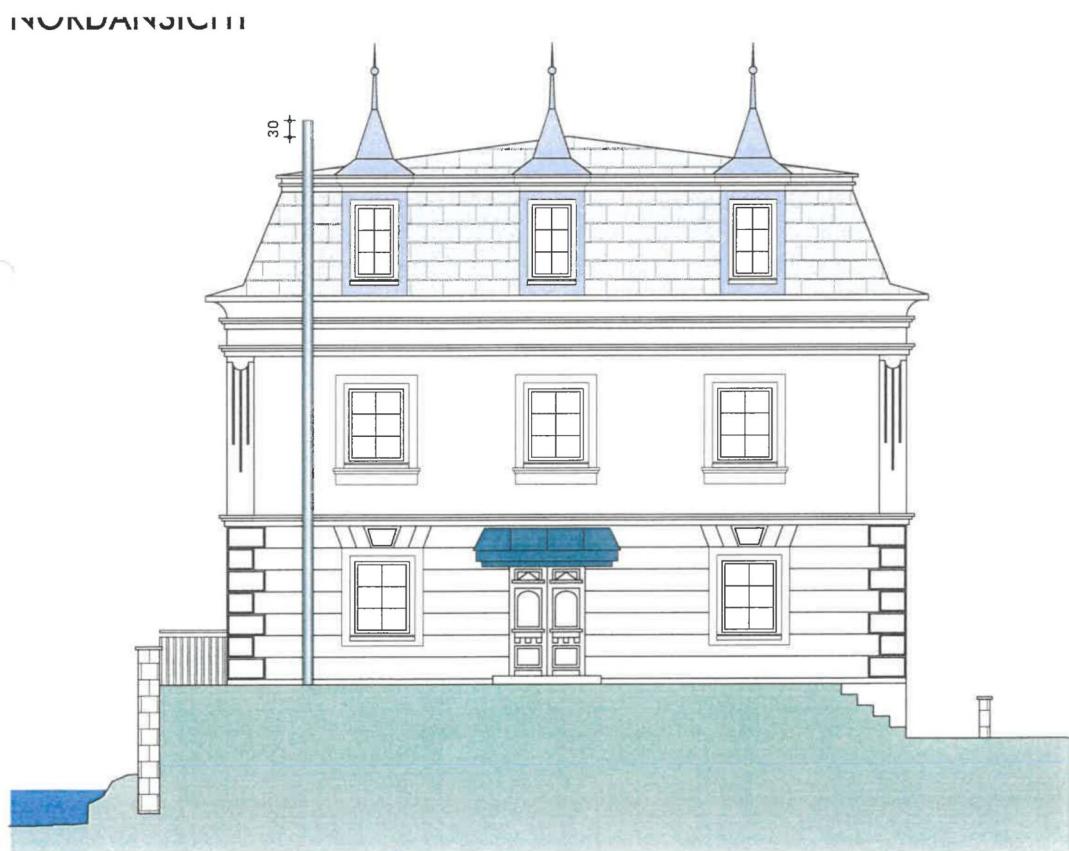


Plan

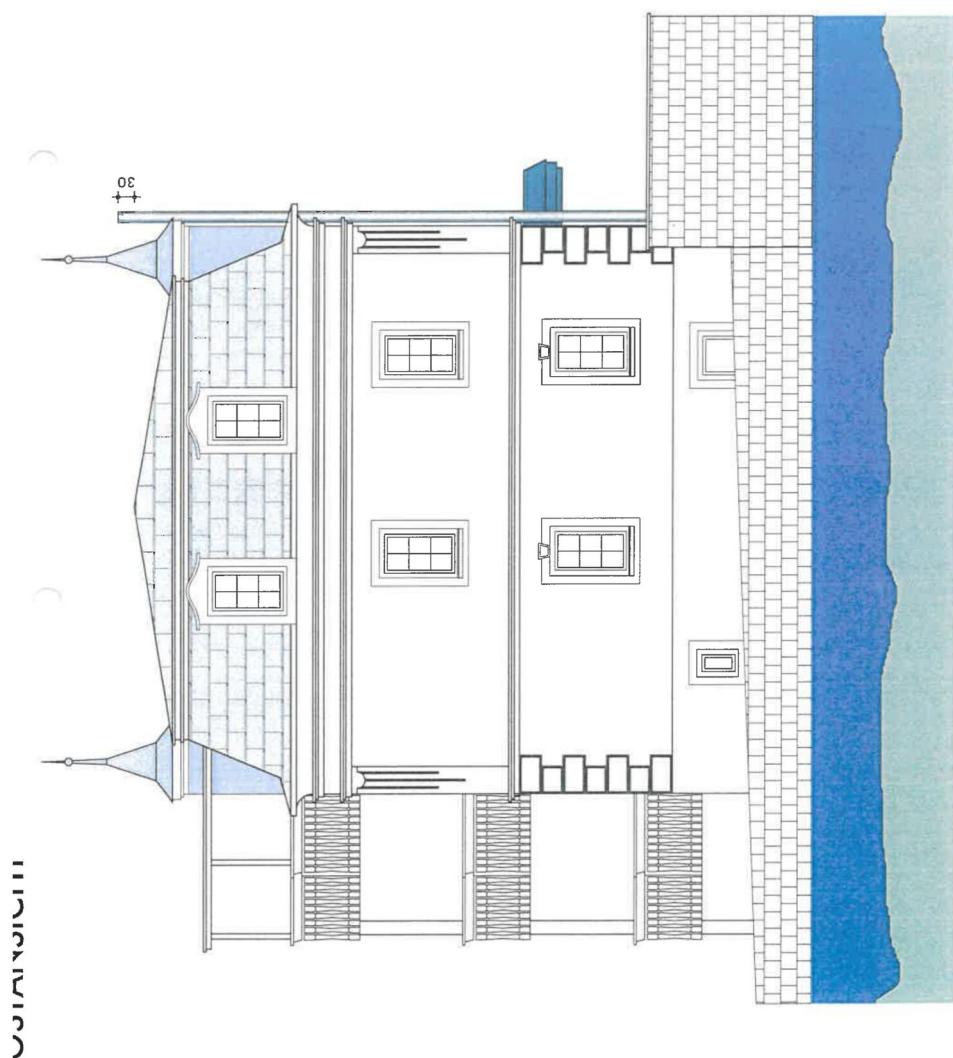
WESTANSICHT



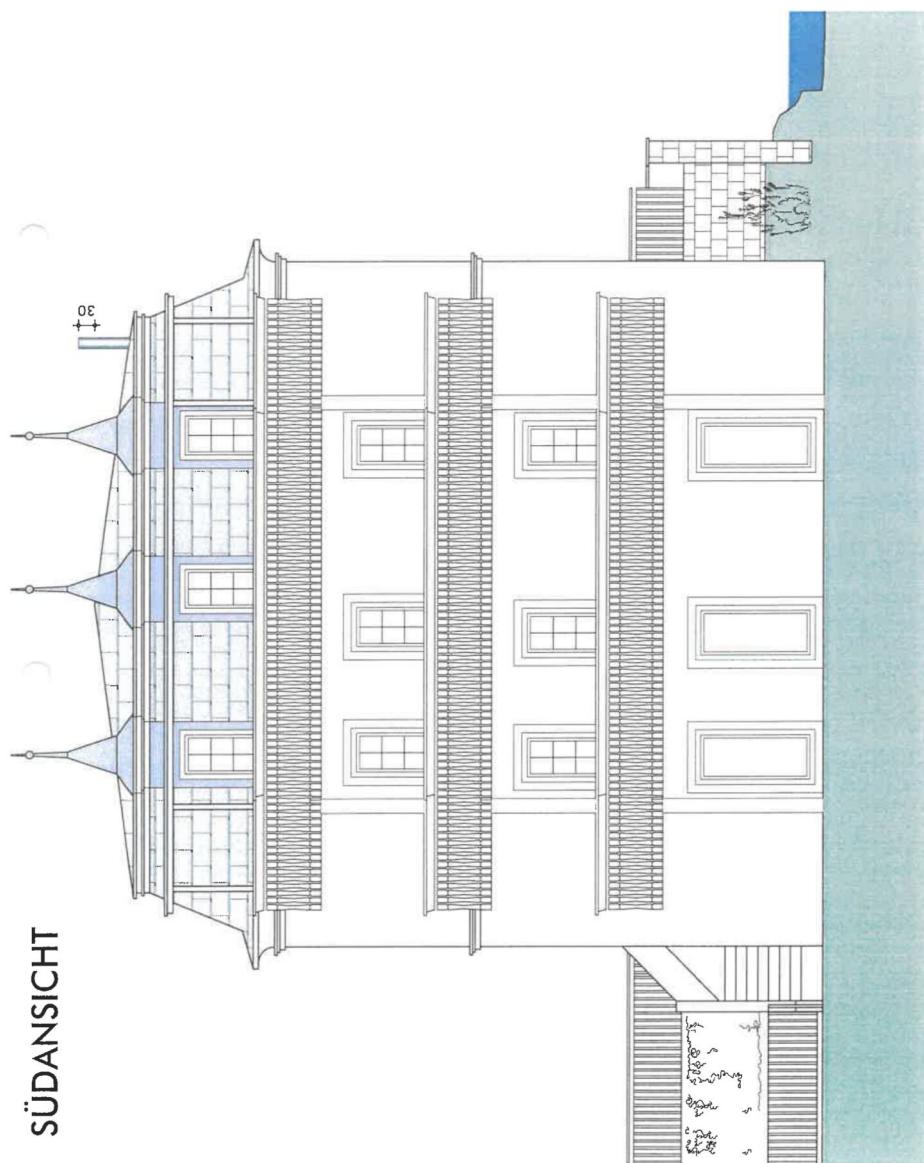
Plan



Plan



Plan



Informationsblatt

Vermittlung von Wohnungsmietverträgen

ÖVI-Form Nr. 14M/07/2023

I. Makler als ausschließlicher Vertreter des Vermieters	2
II. Rücktrittsrechte	3

Das Mietobjekt wird Ihnen vom Immobilienmaklerunternehmen

vertreten durch
zur höchstpersönlichen Verwendung präsentiert. Eine Weitergabe von Geschäftsgelegenheiten bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Immobilienmaklers.

Der Immobilienmakler erklärt, dass er – entgegen dem in der Immobilienwirtschaft üblichen Geschäftsgebrauch des Doppelmaklers – einseitig nur für den Vermieter tätig ist.



Von der Wirtschaftskammer Österreich, Fachverband der Immobilien- und Vermögenstreuhänder, empfohlene Geschäftsbedingungen gem. § 10 ImmMV 1996, BGBl. Nr. 297/1996
GZ 2023/05/05 – FVO Go/Pe – Form 14M/ÖVI

Medieninhaber: Österreichischer Verband der Immobilienwirtschaft
1070 Wien, Mariahilfer Straße 116/2. OG/2 • E-Mail: office@ovi.at • www.ovi.at

Diese Informationsbroschüre wurde auf Basis der aktuellen Gesetzestexte und ständiger Rechtsprechung sorgfältig erstellt und den Mitgliedsbetrieben von ÖVI und WKO zur Verfügung gestellt. Die Verwendung erfolgt unter der Voraussetzung, dass eine Haftung des Medieninhabers ausgeschlossen wird. Eine mögliche Schutzwirkung zugunsten Dritter wird ausdrücklich ausgeschlossen. Eine individuelle Abänderung oder auszugsweise Verwendung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung.

I. Makler als ausschließlicher Vertreter des Vermieters

Mit der Einführung des sogenannten »Bestellerprinzips« bei der Vermittlung von Mietwohnungen geht der Gesetzgeber ab 01.07.2023 davon aus, dass der Immobilienmakler in der Regel nur mit dem Erstauftraggeber eine Provision vereinbaren kann. Wenn der Immobilienmakler zunächst vom Vermieter oder von einem von diesem dazu Berechtigten beauftragt wird, kann er nur mit diesem eine Provision vereinbaren. Gleichzeitig wird der Makler im Regelfall auf seine Doppelmakertätigkeit gem. § 5 MaklerG verzichten, vielmehr ausdrücklich gem. § 17 MaklerG erklären, dass er einseitig nur für den Vermieter tätig wird, nicht für den Mieter.

Gesetzestext § 17a Maklergesetz

Vermittlung von Wohnungsmietverträgen

§ 17a. (1) Wenn ein Vermieter oder ein von diesem dazu Berechtigter im eigenen Namen als erster Auftraggeber einen Immobilienmakler mit der Vermittlung eines Wohnungsmietvertrags beauftragt hat, kann der Immobilienmakler nur mit dem Vermieter bzw. dem von diesem Berechtigten eine Provision vereinbaren.

(2) Mit einem Wohnungssuchenden kann ein Immobilienmakler nur dann eine Provision vereinbaren, wenn ihn dieser als erster Auftraggeber mit der Vermittlung eines Wohnungsmietvertrags beauftragt hat.

(3) Auch mit dem Wohnungssuchenden als erstem Auftraggeber kann der Immobilienmakler keine Provision vereinbaren, wenn

1. der Vermieter oder der Verwalter am Unternehmen des Immobilienmaklers oder an einem mit diesem verbundenen Unternehmen (§ 189a Z 8 UGB) unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist oder selbst, durch Organwalter oder durch andere maßgebliche Personen Einfluss auf dieses Unternehmen ausüben kann, oder wenn der Immobilienmakler am Unternehmen des Vermieters oder Verwalters oder an einem mit diesem verbundenen Unternehmen unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist oder selbst, durch Organwalter oder durch andere maßgebliche Personen Einfluss auf dieses Unternehmen ausüben kann, oder

2. der Vermieter oder eine in Z 1 erster Satz genannte Person vom Abschluss eines Maklervertrags abgesehen hat, damit der Wohnungssuchende als Erstauftraggeber provisionspflichtig wird, oder

3. der Immobilienmakler eine zu vermietende Wohnung mit Einverständnis des Vermieters inseriert oder zumindest für einen eingeschränkten Interessentenkreis auf andere Weise bewirbt.

(4) Der Immobilienmakler hat jeden Maklervertrag über die Vermittlung eines Wohnungsmietvertrags unter Beifügung des Datums schriftlich oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger festzuhalten. Bei Geltendmachung eines Provisionsanspruchs hat er dem Wohnungssuchenden darzulegen, dass kein Fall des Abs. 1 oder des Abs. 3 vorliegt.

(5) Eine Vereinbarung ist unwirksam, soweit sie

1. den Wohnungssuchenden zu einer Provision oder sonstigen Leistung im Zusammenhang mit der Vermittlung oder dem Abschluss eines Wohnungsmietvertrags an den nicht provisionsberechtigten Immobilienmakler oder an den Vermieter verpflichtet oder

2. den Wohnungssuchenden zu einer sonstigen Leistung im Zusammenhang mit der Vermittlung oder dem Abschluss eines Wohnungsmietvertrags ohne gleichwertige Gegenleistung an den früheren Mieter oder an einen sonstigen Dritten verpflichtet.

§ 27 MRG bleibt unberührt.

(6) Die Abs. 1 bis 5 und 7 gelten nicht für die Vermittlung von Wohnungsmietverträgen, die von Dienstgebern als Mieter geschlossen werden, um Dienstnehmern eine Dienst-, Natural- oder Werkswohnung (§ 1 Abs. 2 Z 2 MRG) zur Verfügung zu stellen.

(7) Sofern die Tat nicht bereits von § 27 Abs. 5 MRG erfasst ist, begeht eine Verwaltungsübertretung

1. wer als Immobilienmakler oder für ihn handelnder Vertreter entgegen Abs. 1, Abs. 3 oder Abs. 5 eine Provision oder sonstige Leistung vereinbart, fordert oder entgegennimmt,
2. wer als Vermieter oder für ihn handelnder Vertreter, als früherer Mieter oder sonstiger Dritter entgegen Abs. 5 Leistungen vereinbart, fordert oder entgegennimmt, oder
3. wer es als Immobilienmakler entgegen Abs. 4 unterlässt, einen Maklervertrag schriftlich oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger festzuhalten

und ist in den Fällen der Z 1 und Z 2 mit einer Geldstrafe bis 3600 Euro, im Fall der Z 3 mit einer solchen bis 1500 Euro zu bestrafen.

II. Rücktrittsrechte

1. Rücktritt vom Immobiliengeschäft nach § 30a KSchG

Ein Verbraucher (§ 1 KSchG) kann binnen einer Woche seinen Rücktritt erklären, wenn,

- er seine Vertragserklärung am Tag der erstmaligen Besichtigung des Vertragsobjektes abgegeben hat,
- seine Erklärung auf den Erwerb eines Bestandrechts (insbes. Mietrechts), eines sonstigen Gebrauchs- oder Nutzungsrechts oder des Eigentums gerichtet ist, und zwar
- an einer Wohnung, an einem Einfamilienwohnhaus oder einer Liegenschaft, die zum Bau eines Einfamilienwohnhauses geeignet ist, und dies
- zur Deckung des dringenden Wohnbedürfnisses des Verbrauchers oder eines nahen Angehörigen dienen soll.

Die Frist beginnt erst dann zu laufen, wenn der Verbraucher eine Zweitsschrift der Vertragserklärung und eine Rücktrittsbelehrung erhalten hat, d. h. entweder am Tag nach Abgabe der Vertragserklärung oder, sofern die Zweitsschrift samt Rücktrittsbelehrung später ausgehändigt worden ist, zu diesem späteren Zeitpunkt. Das Rücktrittsrecht erlischt jedenfalls spätestens einen Monat nach dem Tag der erstmaligen Besichtigung. Die Vereinbarung eines Angelds, Reugelds oder einer Anzahlung vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 30a KSchG ist unwirksam.

Eine an den Immobilienmakler gerichtete Rücktrittserklärung bezüglich eines Immobiliengeschäfts gilt auch für einen im Zug der Vertragserklärung geschlossenen Maklervertrag. Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden. Die Rücktrittsfrist ist gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird (§ 3 Abs. 4 KSchG).

2. Das Rücktrittsrecht bei Nichteintritt maßgeblicher Umstände (§ 3a KSchG)

Der Verbraucher kann von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag zurücktreten, wenn

- ohne seine Veranlassung,
- maßgebliche Umstände,
- die vom Unternehmer als wahrscheinlich dargestellt wurden,
- nicht oder in erheblich geringerem Ausmaß eingetreten sind.

Maßgebliche Umstände sind

- die erforderliche Mitwirkung oder Zustimmung eines Dritten,
- steuerrechtliche Vorteile,
- eine öffentliche Förderung oder die Aussicht auf einen Kredit.

Die Rücktrittsfrist beträgt eine Woche ab Erkennbarkeit des Nichteintritts für den Verbraucher, wenn er über dieses Rücktrittsrecht schriftlich belehrt wurde. Das Rücktrittsrecht endet aber jedenfalls einen Monat nach beidseitiger vollständiger Vertragserfüllung.

Ausnahmen vom Rücktrittsrecht

- Wissen oder wissen müssen des Verbrauchers über den Nichteintritt bei den Vertragsverhandlungen.
- Im einzelnen ausgehandelter Ausschluss des Rücktrittsrechtes (formularmäßig nicht abdeckbar).
- Angemessene Vertragsanpassung.

Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden. Die Rücktrittsfrist ist gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird (§ 3 Abs. 4 KSchG).